

**HSI**

Hugo Sinzheimer Institut  
für Arbeits- und Sozialrecht

**WSI**

Wirtschafts- und Sozial-  
wissenschaftliches Institut

# EINLADUNG

4. Oktober 2021, Berlin und online

Das HSI ist ein Institut  
der Hans-Böckler-Stiftung

Das WSI ist ein Institut  
der Hans-Böckler-Stiftung

# FORDERUNGEN AN DIE GLEICHSTELLUNGSPOLITIK NACH CORONA

Fachtagung des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI)  
und des Hugo Sinzheimer Instituts für Arbeits- und Sozialrecht (HSI)  
der Hans-Böckler-Stiftung

# FORDERUNGEN AN DIE GLEICHSTELLUNGSPOLITIK NACH CORONA

---

Die Covid-19-Pandemie und die damit einhergehende Krise hat die bestehenden Geschlechterungleichheiten, etwa in Hinblick auf die ungleiche Verteilung von Sorgearbeit, die Bezahlung von professioneller Sorgearbeit und die ungleichen Arbeitsbedingungen von Frauen und Männern, sichtbar gemacht und teilweise sogar verschärft.

Gleichzeitig schreitet die Digitalisierung voran und stellt die Betriebsrät\*innen und andere betriebliche Akteur\*innen weiterhin vor große Herausforderungen.

Die Gleichstellungspolitik ist daher mehr denn je in der Pflicht, Maßnahmen umzusetzen, die Geschlechtergleichheit fördern. Eine zentrale gesetzliche Initiative ist das Gleichstellungsgesetz des Deutschen Juristinnenbundes, das als klare Forderung an die Gleichstellungspolitik der neuen Bundesregierung verstanden werden kann.

# PROGRAMM

**Montag, 4. Oktober 2021**

10:00 **Begrüßung**

Dr. Yvonne Lott, WSI der Hans-Böckler-Stiftung

10:10 **Filmischer Beitrag und Podiumsdiskussion: Herausforderungen für Gleichstellung und Lösungen aus der betrieblichen Praxis**

Karin Erhard, IG BCE

Elke Hannack, DGB

Andrea Kocsis, ver.di

Claudia Tiedge, NGG

**Moderation:** Dr. Julia Kropf

11:10 **Pause**

11:20 **Moderiertes Gespräch: Daten und Fakten zu den Folgen der Corona-Krise für die Gleichstellung**

Prof. Dr. Bettina Kohlrausch, WSI der Hans-Böckler-Stiftung

Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin und  
Leiterin der Kommission für den Dritten Gleichstellungsbericht

**Moderation:** Dr. Julia Kropf

12:00 **Mittagspause**

12:30 **Gleichstellung durch Recht: Konzeption des djb für ein Gleichstellungsgesetz in der Privatwirtschaft**

**Input:** Dr. Isabell Hensel, Deutscher Juristinnenbund (djb e. V.)

**Moderiertes Gespräch:**

Prof. Dr. Heide Pfarr

im Gespräch mit

Prof. Dr. Katja Nebe, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**Moderation:** Dr. Johanna Wenckebach, HSI der Hans-Böckler-Stiftung

13:20 **Pause**

# PROGRAMM

---

**Montag, 4. Oktober 2021**

13:30 **Podiumsdiskussion: Forderungen an die Politik**

Yasmin Fahimi, SPD

Ulle Schauws, Bündnis 90/Die Grünen

Anja Weusthoff, DGB

**Moderation:** Dr. Julia Kropf

14:30 **Ausblick und Verabschiedung**

Dr. Johanna Wenckebach, HSI der Hans-Böckler-Stiftung

14:40 **Ende der Veranstaltung**

# INFORMATION

---

**Veranstalter**      Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI) in Kooperation mit dem Hugo Sinzheimer Institut für Arbeits- und Sozialrecht (HSI) der Hans-Böckler-Stiftung

**Veranstaltungsort**    Alte Münze  
Molkenmarkt 2  
10179 Berlin

**Anmeldeschluss**    Wenn es das Pandemiegeschehen zulässt, begrüßen wir Sie sehr herzlich vor Ort: Wenn Sie vor Ort an der Tagung teilnehmen möchten, bitten wir Sie um eine Anmeldung über das Anmeldeformular bis spätestens 03. September 2021.

Eine Anmeldung ist keine Teilnahmegarantie. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Rückmeldung, ob Sie an der Veranstaltung in Präsenz teilnehmen können.

Alternativ besteht die Möglichkeit, digital an der Tagung teilzunehmen. Bitte melden Sie sich über das Anmeldeformular bis zum 01. Oktober 2021 an. Der Zugangslink zur Tagung wird Ihnen nach Anmeldung wenige Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesendet.

**Organisation/  
Anmeldung**            Hans-Böckler-Stiftung  
Veranstaltungsorganisation  
Bastian Manche  
Georg-Glock-Straße 18  
40474 Düsseldorf  
Telefon +49 211 7778-111  
Email: Bastian-Manche@boeckler.de

**Anmeldelink:**        <https://www.wsi.de/de/aktuelle-veranstaltungen-14712-forderungen-an-die-gleichstellungspolitik-nach-corona-33531.htm>

# INFORMATION

---

- Hinweise** Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.
- Hotel** Falls Sie ein Hotelzimmer benötigen, empfehlen wir Ihnen das fußläufig gut erreichbare Holiday Inn Express. Eine Zimmerbuchung können Sie bis zum 01. September 2021 [hier](#) tätigen. Alternativ kann eine Zimmerbuchung auch per E-Mail (hiex-berlin@ihg.com) mit dem Stichwort Hans-Böckler-Stiftung vorgenommen werden.
- Anreise** Für eine umweltfreundliche und kostengünstige An- und Abreise empfehlen wir Ihnen das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn (ab 99,00 € für die Hin- und Rückfahrt 2. Klasse). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.
- Foto-, Film- und Tonaufnahmen** Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden können. Hierzu können die Aufnahmen sowohl in den Printmedien als auch im Internet und den sozialen Medien veröffentlicht werden. Auch werden die Aufnahmen ggf. Printmedien, Fernseh- und Rundfunkanstalten zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hiermit einverstanden.

[www.boeckler.de](http://www.boeckler.de)